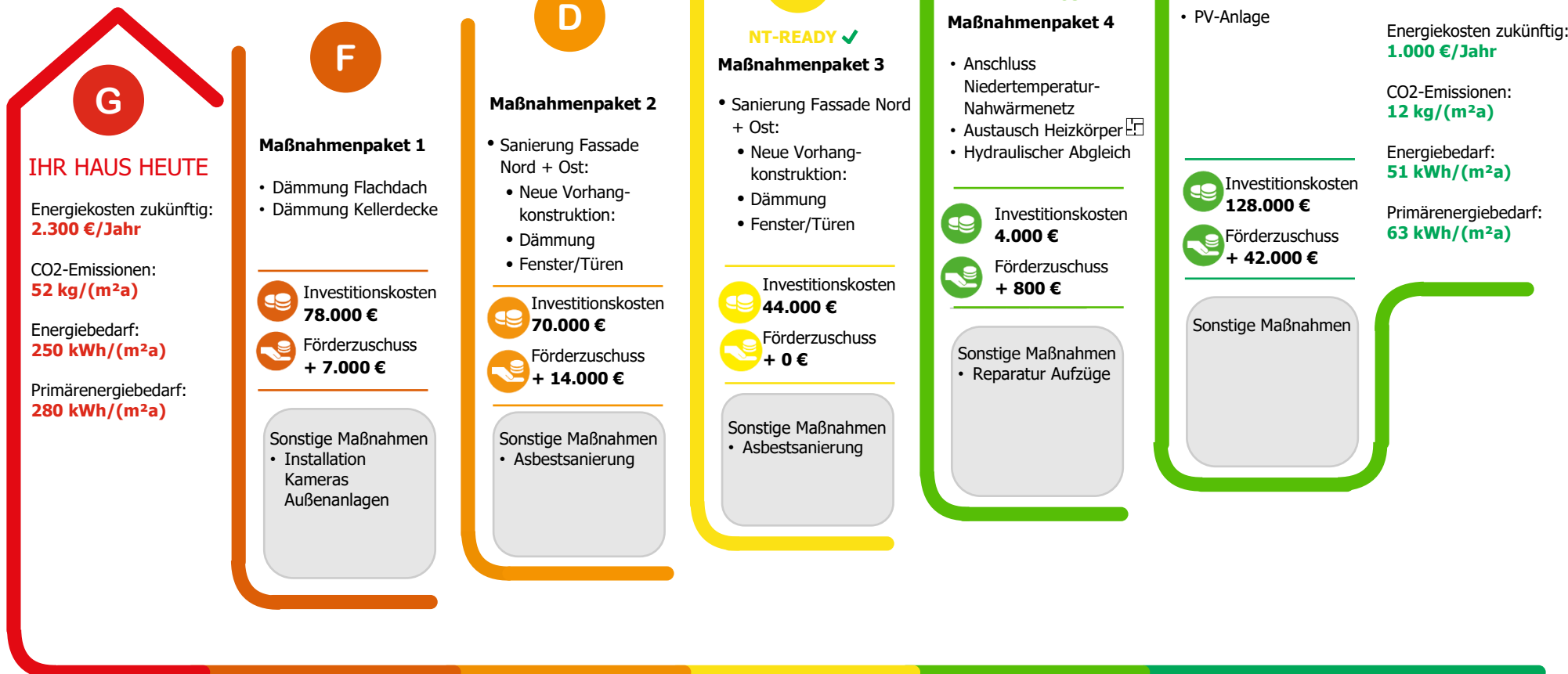


# Mein WEG-Sanierungsfahrplan



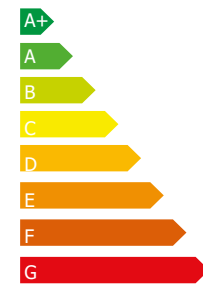
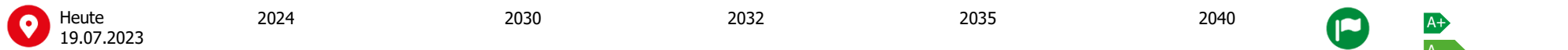
**IHR HAUS IN DER ZUKUNFT**

Energiekosten zukünftig: **1.000 €/Jahr**

CO<sub>2</sub>-Emissionen: **12 kg/(m<sup>2</sup>a)**

Energiebedarf: **51 kWh/(m<sup>2</sup>a)**

Primärenergiebedarf: **63 kWh/(m<sup>2</sup>a)**



Die **Endenergie** ( $Q_e$ , brennwertbezogen) entspricht der durchschnittlichen Energiemenge pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr, die zum Betrieb des Gebäudes den jeweiligen Erzeugern für Heizungs- und Trinkwarmwasser sowie Kühlung zuzuführen ist.

Der **Heizwärmebedarf** vor der 1. Iteration ( $Q_{h,b,0}$ ) beschreibt die energetische Qualität der Gebäudehülle. Er entspricht dem durchschnittlichen Energiebedarf pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr für Raumwärme und ergibt sich aus den Transmissions- und Lüftungsverlusten abzüglich solarer und interner Gewinne. Wärmeverluste der

Heizungstechnik (Speicherung, Verteilung) bleiben unberücksichtigt, damit nur die Gebäudehülle an sich bewertet wird. Die **Treibhausgas (THG)-Emissionen** ( $m_{CO_2,th}$ ) beziehen sich auf den Betrieb des Gebäudes. Graue Emissionen, z. B. durch die Herstellung von Dämmstoffen, sind darin nicht berücksichtigt.

Die Einteilung in die Gebäude-Effizienzklassen A+ bis G erfolgt nach EU-Gebäuderichtlinie (EPBD) über den Endenergiebedarf  $Q_e$ . A0 entspricht dabei einem Nullemissionsgebäude; A+ einem Nullemissionsgebäude mit Erneuerbaren Energien, die über das eigene Gebäude hinaus das Energienetz mitversorgen

Sanierungsmaßnahme erfolgt wohnungsweise









